

## **Protokoll zur 9. Mitgliederversammlung am 24.04.2018 im BSV-Treff**

### Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
4. Anträge  
(müssen bis zum 20.4.2018 vorliegen)
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Delegiertenversammlung
7. Bericht des Kassenwartes für 2017
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastungen
  - a. Kassenwart
  - b. Vorstand
10. Bestätigung/Genehmigung der Etatplanung für 2018  
(Spartenetats und BSV-Etat)
11. Wahlen / Bestätigung
  1. Stellvertretende/r Vorsitzende/r (für 2 Jahre)
  3. Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Jugendwart) (für 2 Jahre) zur Bestätigung
- Wahl Pressewart
  - Wahl/Wiederwahl 1. Kassenprüfer/in (Volker Glabatz) für 2 Jahre)  
(Wiederwahl ist möglich)
  - Wahl 2. Kassenprüfer/in (für 1 Jahr) Ersatz für Margarethe Krebs
12. Verschiedenes

Beginn der Sitzung 20:10 Uhr

Eröffnung und Leitung der Sitzung durch 1. Vorsitzenden des BSV-Kisdorf, Bernd Schenkel

### **TOP 1**

Feststellung der erfolgten rechtzeitigen Einladung und der hiermit festgestellten Beschlussfähigkeit.

Begrüßung der Gäste, Frau Huffmeier, Herr Rudolf, Herr Björn Oehme

### **TOP 2**

Einstimmige Genehmigung der Tagesordnung durch die anwesende Mitgliederversammlung

### **TOP 3**

Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder 29 und 3 Gäste

#### TOP 4

- keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen -

#### TOP 5

(Bericht des Vorstands)

Das Jahr 2017 war erneut ein gutes Jahr für den BSV Kisdorf.

Der Mitgliederbestand 2017 hat sich von 563 zum 31.12.2016 auf 591 per 31.12.2017 gesteigert. Somit ist fast jeder 3. Kisdorfer mit dem BSV befasst, entweder als Mitglied oder als Eltern von Mitgliedskindern.

Stand 24.04.2018 - 597 Mitglieder!

Bedauerlicherweise gibt es für einige Gruppen immer noch Wartelisten.

Das bedeutet aber auch, dass die Trainer und Übungsleiter des BSV hervorragende Arbeit leisten, was wiederum den BSV weiterhin attraktiv macht.

Einen großen Applaus für alle Trainer und Übungsleiter!

Beide Hallen lassen keinerlei Kapazitäten zu, d.h. es gibt keine Möglichkeit der Gründung neuer Sparten oder die Ausweitung der Trainingszeiten bestehender Gruppen. Einzig am Wochenende sind in beiden Hallen noch Zeiten für Aktionen frei!

Der BSV Kisdorf konnte 2017 in allen Sparten, die an Wettkämpfen teilgenommen hatten, bei Meisterschaften, Titel und gute Plätze erzielen.

Diese Leistungen werden in den Delegiertenberichten noch konkreter aufgezeigt.

An dieser Stelle schon mal BRAVO für die herausragende Leistung der Basketball Spielgemeinschaft, die in der Bezirksliga spielt.

Bei einem tollen und dramatischen Spiel am 26.03. errangen sie den Sieg im Landespokal Wettbewerb gegen den Landesligisten VfL Geesthacht mit 81:61 !!

Die Jungs können überaus stolz sein auf dieses Ergebnis!

Auf der Web-Seite Kisdorfs und seitens der Presse, wurde über den BSV Kisdorf immer wieder sehr ausführlich, auch in Bildern, die Erfolge, sportlichen Veranstaltungen und Schnuppertrainings, berichtet. Dafür danken wir der lokalen Presse sowie dem Web-Master herzlich.

Weiterhin vielen Dank an unsere Vereins Webmasterin, für die tolle Präsentation des BSV-Kisdorf auf unserer Web-Seite, die sich immer auf dem aktuellen Stand zeigt. Danke auch an den Web-Master der Basketball-Seite für die tolle Arbeit!

Finanziell geht es dem BSV gut (weiterhin Rücklagen). Der 1. Vorsitzende des BSV-Kisdorf dankte allen Sparten für die Erfüllung ihres Budgets und der Einhaltung ihrer kalkulierten Einnahmen.

Es ist durchaus nicht alltäglich, da viele Vereine wirtschaftliche Schieflage geraten, hervorgerufen durch unkontrollierte Ausgaben.

Rücklagen des BSV Kisdorf per 31.12.2016 – 18.349,70 Euro

Davon müssen allerdings noch

**ca. 8.000,-- Euro** für die kleine Halle für 2016/17, sowie

**ca. 7.000,-- Euro** für die MZH für 2017 bezahlt werden. Gesamtsumme **ca.**

**15.000,-- Euro.** Dies ergibt dann ein wesentlich anderes Bild!

Im Schulausschuss wurden Beschlüsse gefasst, die kleine Halle der Schule abzureißen und durch eine neue Halle zu ersetzen.

Feldmaße der neuen Halle 15 m x 27m. Dies bedeutet, dass die neue Halle nur wenig größer wird als die momentane Halle.

Dies ist sehr bedauerlich, da man über eine Investition der nächsten 30 – 40 Jahre spricht. Die maßgeblichen Institutionen konnten sich jedoch nicht durchringen, eine größere Halle in Auftrag zu geben. Der Bereich für die Sportgeräte ist kaum größer als in der jetzigen Halle, also mehr als beschränkt. Um den Kindern die Möglichkeit für Sport in ihrer Freizeit zu geben, benötigt man größere Hallen und mehr Raum für die Sportgeräte. Allerdings verschließt sich das für die Institutionen, die scheinbar keinerlei Visionen haben. Es scheitert letztlich immer am „Geld“!

Unter der Halle sollen Räume entstehen, die wohl der Rappelkiste zugeschrieben wurden. Im Treppenhaus wird es einen Aufzug geben, der auch von körperlich eingeschränkten Personen benutzt werden kann.

Im Augenblick werden die nötigen Unterlagen, wie Baupläne, Baugenehmigungen sowie Finanzmittel beantragt. Es ist noch nicht bekannt, wann der Abriss bzw. der Neubau der Halle beginnen soll und wann die daraus folgende Übergabe der neuen Halle stattfindet. Bedingt durch den Wegfall der kleinen Halle, steht der BSV vor einer Menge organisatorischer Probleme und viel Arbeit.

7 Sparten des Vereins mit 376 Mitgliedern sind von der Schließung der Halle betroffen! Die MZH wird deshalb häufiger zwischen 2 Sparten aufzuteilen sein. In der Mitte der MZH befindet sich ein Vorhang, der dann immer zum Einsatz kommen wird. Allerdings bedeutet das eine Einschränkung des Trainingsbetriebes für alle.

Eine weitere positive Entwicklung ist zu verzeichnen! Der SV-HU kündigte zum 30.06.2018 die Tanzräumlichkeiten in Kisdorf. Dies hatte zur Folge, dass die Tänzer „heimatlos“ wurden.

Die Herren Björn Oehme und Stefan Stange Düsterhoff, verantwortlich für die Gruppe, baten den 1. Vorsitzenden des BSV in einem Gespräch um die Möglichkeit, die Tanzgruppe als Sparte im BSV Kisdorf zu integrieren.

Nach mehreren Gesprächen wurde bekannt, dass die Tänzer die Mietkosten für die Räumlichkeiten erbringen könnten. Der Eigentümer der Räume zeigte sich bereit, dem BSV mit den Mietkosten

entgegen zu kommen. Dies könnte bedeuten, dass es wohl, nach Prüfung des Mietvertrages, zu einem Abschluss kommt.

Diese Entwicklung eröffnet dem BSV ungeahnte Möglichkeiten! Durch die Anmietung der Tanzräume, würde ein Teil der Raumprobleme, bedingt durch den Wegfall der kleinen Halle, wie durch Zauberhand gelöst werden können.

Trainingszeiten während der Bauzeit, montags für die Rücken- und Yoga-Gruppe, zwischen 18:00 und 20:00 Uhr. Am Donnerstag für die Gruppe Fitness/Aerobic. Ebenfalls zum Einsatz kommen die Tischtennispieler. Etwas beengter als in der kleinen Halle, jedoch würden dann ihre beiden Termine Montag und Freitag bestehen bleiben. Für Mittwoch müsste dann auf Dienstag umgeschwenkt werden.

Die Turnsparte sowie die Gruppe „Jedermann“ müsste ihren Sport in der MZH betreiben.

Somit würde sich der Wegfall der kleinen Halle für die Dauer von ca. 1 Jahr einigermaßen abfedern lassen.

## **TOP 6**

### **(Bericht der Delegierten (Spartenleiter))**

Badminton – nicht anwesend

Basketball

3 Jugendmannschaften spielen in der Oberliga

1 Team In der Landesliga (5 Mannschaften)

Mitgliederzuwachs – momentan knapp 130 Mitglieder.

Die Kooperation Kaltenkirchen/BSV ist sehr harmonisch

Sehr erfreulich ist, dass die intensive Jugendarbeit Früchte trägt.

Fitness/Aerobic

Die Sparte besteht aus 22 Damen, allerdings kommen nur zwischen 8 – 10 Frauen zum Training. Der Grund hierfür liegt zum einen an der späten Trainingszeit, da die meisten der Frauen Mütter mit Kleinkindern sind. Es gibt immer noch freie Plätze.

Handball

Jugendbereich zusammen mit Kaltenkirchen

E/D + C-Jugend trainiert in Kaltenkirchen

Die älteren Bereiche trainieren in Kisdorf

Landesliga Süd Damen – 8. Platz

Bei der Mitgliederzahl liegen keine genauen Angaben vor.

Am 11. und 12.5. spielt Schweden gegen Deutschland

Nur 6 Spieler kommen aus Kisdorf, der Rest aus Kaltenkirchen.

Da die finanzielle Lage bei den Handballern immer prekär ist, wurden die Spieler um Spende gebeten (20,-- Euro).

Der Vorschlag von Kai: 15,-- Euro (6,--/9,--) mit 4,-- Euro aus dem Hauptkonto, Rest möglicherweise aus der Sparte? Dieses Thema wird in der nächsten Delegiertensitzung besprochen.

Jedermann

Die Gruppe besteht seit 30 Jahren und ist eine super funktionierende Truppe, die viel Spaß beim Training haben!

Rückengymnastik

Die Sparte erfreut sich großer Beliebtheit und seit wir mit Julie Fischer trainieren, passt alles!

Tischtennis

In dieser Sparte können keine weiteren Mitglieder aufgenommen werden, da die Kapazitäten der Gruppen erschöpft sind. Die Mädchen spielen auf der Landesebene. Spiel in Eckernförde leider verloren.

Die Trainingsmöglichkeiten sind sehr eingeschränkt, da die Halle zu klein ist.

Die Erwachsenen und die Jugendlichen trainieren zusammen.

Turnsparte

Die Sparte verzeichnet regen Zulauf – momentan 280 Mitglieder

9 Gruppen / neuer Trainer / sehr viele Jungs  
Im nächsten Jahr geht's wieder nach Leipzig  
Treffen für Sportabzeichen – Erwachsene Samstag 10 – 11 Uhr.

Walking

Die Sparte umfasst 18 Mitglieder

In dieser Sparte werden neben unterhaltsamem Powerwalk, immer wieder tolle Ausflüge angeboten und in die Tat umgesetzt.

Yoga

Diese Sparte hängt unmittelbar mit der Rückensparte zusammen und zwar in puncto Trainerin.

Haben sehr viel Glück mit Julie Fischer gefunden!

In der Zwischenzeit haben auch unsere Gebeine die Koordination entdeckt!

Es kommen immer wieder Interessierte zum Training, doch im Augenblick bremsen wir den Zulauf etwas. Mitglieder z.Zt. 23.

### **TOP 7**

#### **(Bericht des Kassenwartes für 2017)**

Um die Sitzungslänge und den Vortrag der Zahlen zu verkürzen, wurden mit der Einladung sowohl die Kontoendbestände per 31.12.2017 mit geschickt, wie auch die Etatplanung.

Somit hatten alle im Vorwege die Möglichkeit, die Zahlen anzusehen und zu prüfen.

Diese Vorgehensweise wird künftig beibehalten.

### **TOP 8**

#### **(Bericht der Kassenprüfer)**

1.1. - 31.12.

a) Laut Satzung Paragraph 19

2 Prüftermine 1.HJ 2017 am 5.8.17 geprüft, 2. HJ am - 13.1.18

Alle Belege komplett vorhanden und in Ordnung befunden

Die Sparte Handball hat dieses Mal alle Belege vorbildlich eingereicht!

– keine Beanstandungen -

### **TOP 9**

Entlastung Kassenwart – einstimmig

Entlastung Vorstand – einstimmig

### **TOP 10**

Bestätigung / Genehmigung der Etatplanung für 2018 einstimmig

### **TOP 11**

Wahlen / Bestätigung

Erster stellvertretender Vorsitzender –Markus Feigl (Basketball) wiedergewählt und bestätigt – 29:0:0

Dritter stellvertretender Vorsitzende (Jugendwart) (2 Jahre) –Annika Strunck bestätigt und gewählt bestätigt

Pressewart Maren Hoffmann – 2 Jahre – gewählt 29:0:0

1. Kassenprüfer (Volker Glabatz – 2 Jahre) – wiedergewählt und bestätigt 29:0:0
2. Kassenprüfer (Peter Kuschel – 1 Jahr) – gewählt und bestätigt 29:0:0

## **TOP 12**

### **Verschiedenes**

a) Ordnung und Reinlichkeit der Hallen

Es ist traurig, dass dieses Thema immer wieder auf der Tagesordnung steht!

b) Es gibt die Möglichkeit der „ruhenden Mitgliedschaft“, der Betrag beläuft sich auf 2,-- Euro/Monat, also 6,-- Euro im Quartal.

Diese Art der Mitgliedschaft richtet sich an Personen, die sehr unregelmäßig kommen können und normalerweise den Verein verlassen würden. So bleiben sie im Verein und können hin und wieder weiter Sport betreiben.

Ebenso können Personen, die im Moment nicht wissen, ob sie weiter den Sport oder einen anderen Sport betreiben wollen, sich in Ruhe überlegen, was zu tun.

Sie sind weiter im Verein und können bei Bedarf wieder einen Sport betreiben.

Das ist auch für die Jugendlichen gedacht, die vielleicht in einem Schulhalbjahr keine Zeit haben, aber eventuell im nächsten Halbjahr es zeitlich wieder einrichten können, Sport zu treiben.

Ende der Sitzung: 21:34 Uhr

Protokollführer: Gabi Ram

Kisdorf, den 24.04.2018